

# ERLÄUTERUNGEN und AUSFÜLLHILFE

## zum Ausfüllen des Fragebogens zum Verkehr leichter Nutzfahrzeuge

### Einleitung:

Mit der Verkehrserhebung leichter Nutzfahrzeuge werden die Daten zu Fahrleistungen und transportierten Gütern der in Österreich registrierten leichten Nutzfahrzeuge, also Kraftfahrzeuge der Klasse N1 mit einem höchstzulässigen Gesamtgewicht von maximal 3,5 Tonnen, ermittelt. Es handelt sich um eine Stichprobenerhebung. Für die dabei zufällig ausgewählten Fahrzeuge werden die innerhalb eines Tages erbrachten Fahrleistungen und transportierten Güter erhoben. Die Zuordnung des Berichtstages erfolgt mittels Zufallsprinzips.

Die Teilnahme an der Erhebung ist freiwillig.

### Ausfüllhilfe:

Bitte füllen Sie die Fragen für das aufgedruckte Fahrzeug aus. Sollte es sich bei dem Kennzeichen um ein Wechselkennzeichen handeln, finden Sie auch die Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN) auf dem Fragebogen, um das Fahrzeug eindeutig laut Zulassungsbescheinigung identifizieren zu können.

Frage 1) Bitte geben Sie den Kilometerstand zu Beginn und zum Ende des Berichtstages an:

Bitte geben Sie den Kilometerstand des Fahrzeuges vor dem Beginn der ersten Fahrt und nach dem Ende der letzten Fahrt des Berichtstages in den jeweiligen Feldern an.

Frage 2) Falls das Fahrzeug an dem Berichtstag nicht gefahren wurde, geben Sie bitte den Grund dafür an:

Gründe für das Stehen des Fahrzeugs können unter anderem sein: keine Aufträge, Fahrzeug befand sich in der Werkstatt, Kennzeichen ist hinterlegt/abgemeldet, Fahrzeug wurde verkauft, etc.

Bitte überspringen Sie anschließend die weiteren Fragen und füllen Frage 9 aus.

Frage 3) Wie hoch war der Kraftstoffverbrauch/Energieverbrauch am Berichtstag?

Bitte geben Sie uns den am Erhebungstag ungefähr verbrauchten Kraftstoff-/Energieverbrauch in Liter/kWh/Kilogramm an. Bei Hybridfahrzeugen bzw. bivalenten Fahrzeugen sind Mehrfachangaben möglich.

Frage 4) Zu welchem Hauptzweck war das Fahrzeug am Berichtstag unterwegs?

Bitte geben Sie an, wofür das Fahrzeug am Berichtstag hauptsächlich benutzt wurde und kreuzen Sie nur eine Kategorie an. Falls mehrere Zwecke zutreffen, geben Sie bitte denjenigen an, für welchen die meisten Kilometer zurückgelegt wurden.

#### **Hauptzweck A – Gütertransport:**

Alle Fahrten, die für den Transport von Gütern dienen. Das können sein: Lebensmittellieferungen, Abfallentsorgung, gewerbliche Umzüge, berufliche Tiertransporte, etc.

#### **Hauptzweck B – Transport von Post und/oder Paketen:**

Alle Fahrten, bei denen ausschließlich Post und/oder Pakete befördert werden. Bitte das Gewicht bei Frage 8a angeben.

#### **Hauptzweck C – Dienstleistungsverkehr:**

Alle Fahrten zur Erbringung von Dienstleistungen (z.B.: Reparatur- bzw. Wartungsarbeiten, Montagen, Elektroinstallationsarbeiten, Gärtnereiarbeiten). Mitgeführte Güter bitte unter 8b angeben.

#### **Hauptzweck D – Landwirtschaftlicher und/oder forstwirtschaftlicher Verkehr:**

Alle Fahrten im Rahmen einer land- und/oder forstwirtschaftlichen Tätigkeit, die nicht ausschließlich für den Gütertransport (z.B.: Lebensmittellieferungen an Supermarktketten) dienen. Zu eigenen Zwecken mitgeführte Güter bitte unter Frage 8b angeben.

#### **Hauptzweck E – Beförderung von Personen:**

Alle Fahrten zur Beförderung von Personen im beruflichen Rahmen (z.B.: Taxidienste, Schüler:innentransporte). Mitgeführte Güter bitte unter Frage 8b angeben.

#### **Hauptzweck F – Private Nutzung oder sonstiger Verkehr:**

Alle Fahrten zur Nutzung im privaten Rahmen, egal ob Güter mitgeführt werden oder nicht (z.B.: Fahrten zur Arbeitsstelle, Freizeitaktivitäten, private Einkäufe, private Tiertransporte), sowie andere Fahrten, die nicht einer der anderen Kategorien zugeordnet werden können. Mitgeführte Güter bitte unter Frage 8b angeben.

#### Frage 5) Wie viele Fahrten wurden am Berichtstag durchgeführt?

Eine Fahrt beginnt an der Stelle, an der erstmals Güter in das leere Fahrzeug geladen wurden, Personen eingestiegen sind oder um den Zweck einer Fahrt (z.B.: Fahrt zur Baustelle, Fahrt zu einem Auftrag) zu erfüllen und endet an der Stelle, an der das Fahrzeug vollständig entladen wurde, alle Personen ausgestiegen sind oder das Ziel der Fahrt erreicht wurde (z.B.: Ankunft an der Baustelle, Ankunft bei dem Auftrag). Die Anzahl der Fahrten umfasst sowohl beladene Fahrten wie auch Leerfahrten.

#### Frage 6) Wie viele Stopps wurden während dieser Fahrten insgesamt gemacht?

Ein Stopp ist ein Halt im Zusammenhang mit dem Zweck der Fahrt. Das kann sein: bei einer Zustelltour das Abladen eines Teiles der Güter oder das Aussteigen einiger Personen an einem Zwischenziel. Wird von einem Auftrag zum nächsten Auftrag gefahren, handelt es sich nicht um einen Stopp, sondern um eine neue Fahrt.

#### Frage 7) Wie hoch war der Anteil der zurückgelegten Kilometer im städtischen bzw. ländlichen Gebiet (in %)?

Bitte schätzen Sie, wie viele Kilometer ungefähr in den drei angegebenen Bereichen (städtisch, Autobahnen und/oder Schnellstraßen, sonstige Straßen im ländlichen Bereich) zurückgelegt wurden und geben Sie diese Schätzung in Prozent an. Wenn eine Autobahn und/oder Schnellstraße im städtischen Gebiet (z.B.: A23 innerhalb Wiens) befahren wurde, ist der Anteil an zurückgelegten Kilometern in der Kategorie Autobahnen und/oder Schnellstraßen anzugeben.

#### Frage 8a) Hauptzweck B (Transport von Post und/oder Paketen): Bitte geben Sie das Gesamtgewicht der Post und/oder Pakete an:

Bitte geben Sie hier nur dann ein Gewicht an, falls bei Frage 4 der Hauptzweck B angekreuzt wurde. Falls das Gewicht unbekannt ist, schätzen Sie dieses bitte.

#### Frage 8b) Hauptzweck C bis F: Gesamtgewicht und Art der mitgeführten Güter:

Bitte füllen Sie diese Frage nur aus, wenn bei Frage 4 der Hauptzweck C bis F angekreuzt wurde. Sollten Sie neben dem Hauptzweck auch Güter mitgeführt haben, geben Sie hier bitte das Gesamtgewicht und die Art dieser Güter an. Falls das Gütergewicht unbekannt ist, schätzen Sie dieses bitte.

Sollten mehrere Güter gleichzeitig transportiert worden sein, geben Sie bei der Güterart das Gut mit dem höchsten Gewicht an. Nähere Beschreibungen inklusive Beispiele zu den einzelnen Güterarten finden Sie auf Seite 3.

#### Frage 9) Wie hoch war der gesamte Zeitaufwand für die Datensammlung und das Ausfüllen dieses Fragebogens?

Bitte geben Sie hier die gesamte Zeit in Minuten an, die Sie für die Datensammlung und Befüllung des Fragebogens benötigt haben.

## Hauptzweck A – Gütertransport

Bitte füllen Sie Seite 2 des Fragebogens nur aus, wenn Sie bei Frage 4 den Hauptzweck A – Gütertransport gewählt haben.

10) Bitte geben Sie die folgenden Angaben für die ersten zwanzig Fahrten an dem Berichtstag an:

Geben Sie die detaillierten Daten für die ersten zwanzig Fahrten an, die an dem Berichtstag mit dem Fahrzeug durchgeführt wurden (auch Leerfahrten). Falls eine Fahrt so lange dauerte, dass sie erst am Folgetag beendet wurde, geben Sie diese bitte ebenfalls vollständig an.

### Startort (Land und PLZ) und Zielort (Land und PLZ)

Land: Geben Sie bitte das Land des Ortes an, an dem die Fahrt gestartet ist bzw. geendet hat. Sie können das Land ausschreiben oder den Ländercode verwenden (z.B. Österreich oder AT; Deutschland oder DE; ...)

PLZ: Geben Sie bitte die Postleitzahl des Ortes an, an dem die Fahrt gestartet ist bzw. geendet hat.

### Bei Zustell- bzw. Abholfahrten

Zustell- oder Abholfahrten sind Fahrten, bei denen Güter der gleichen Güterart bei mehreren Zwischenstopps verteilt oder gesammelt wurden. Wenn die Fahrt ohne Teilladungen oder -beladungen durchgeführt wurde, lassen Sie diese Spalten frei.

Weitest entfernte PLZ: Wenn Zustellungen oder Abholungen durchgeführt wurden, geben Sie bitte hier die Postleitzahl jenes Ortes an, die am weitesten vom Startort bzw. Zielort entfernt war.

Anzahl der Stopps: Bitte geben Sie hier die Anzahl der Stopps für alle Ladevorgänge an, die während der Fahrt durchgeführt wurden.

### Transportierte Güter

Gesamtgewicht in Kilogramm: Bitte geben Sie hier das Gesamtbruttogewicht der Ladung (inkl. Verpackung) in Kilogramm an. Falls das Gütergewicht unbekannt ist, schätzen Sie dieses.

Güterart: Bitte geben Sie hier das Gut an, das befördert wurde. Sollten mehrere Güter gleichzeitig transportiert worden sein, geben Sie die Güterart des Guts mit dem höchsten Gewicht an. Verwenden Sie folgende Codes:

Code	Güterart	Beschreibung
1	Erzeugnisse der Landwirtschaft, Jagd und Forstwirtschaft, Fische und Fischereierzeugnisse	Getreide, Erdäpfel, lebende Pflanzen und Blumen, lebende Tiere, Baumstämme, ...
2	Nahrungs- und Genussmittel	Getränke, Obst, Gemüse, Fleisch, ...
3	Holz sowie Holz-, Kork- und Flechtwaren	Kaminholz, Holzscheite, Holzpellets, Holzbriketts, Holzmöbel, Papier- und Pappwaren, ...
4	Chemische Erzeugnisse und Chemiefasern	Düngemittel (nicht natürlich), Basiskunststoffe, Pflanzenschutzmittel, Desinfektionsmittel, Farben, Reinigungsmittel, ...
5	Sonstige Mineralerzeugnisse (inklusive Baumaterialien)	Glas und Glaswaren, Porzellan und keramische Erzeugnisse, Zement, Sand, Kies, Kalk, gebrannter Gips, bearbeitete bzw. verarbeitete Natursteine, ...
6	Maschinen und Ausrüstungen (als Güter, nicht um Dienstleistungen durchzuführen)	Büromaschinen, Haushaltsgeräte, Fernsehgeräte, medizinische Geräte, Messgeräte (Gaszähler, ...), Uhren, Werkzeugmaschinen, Getriebe, ...
7	Sekundärrohstoffe, kommunale Abfälle	Hausmüll, Sperrmüll, Grünschnitt, Altpapier, Sondermüll, ...
8	Sammelgut	eine Mischung verschiedener Arten von Gütern, die zusammen befördert werden
9	Sonstiges	Güter, die den anderen genannten Kategorien nicht zugeordnet werden können

### Leerfahrt (ja=X)

Wenn bei einer Fahrt keine Güter transportiert wurden, tragen Sie in der Spalte Leerfahrt ein „X“ ein. Bitte auch bei Leerfahrten die Felder Land und PLZ bei Startort und Zielort ausfüllen.

11) Bitte geben Sie die Anzahl weiterer Fahrten an:

Sollten Sie mehr als zwanzig Fahrten durchgeführt haben, tragen Sie bitte hier die Anzahl der weiteren Fahrten ein.

12) Wie hoch war der gesamte Zeitaufwand für die Datensammlung und das Ausfüllen dieses Fragebogens?

Bitte geben Sie hier die gesamte Zeit in Minuten an, die Sie für die Datensammlung und Befüllung des Fragebogens benötigt haben.

### Praktische Beispiele zur Befüllung der Tabelle für den Hauptzweck A – Gütertransport

Zur weiteren Unterstützung für das Ausfüllen der Tabelle finden Sie hier ein paar Beispiele:

Startort		Zielort		Bei Zustell- bzw. Abholfahrten		Transportierte Güter		Leerfahrt (ja=X)
Land	PLZ	Land	PLZ	Weitest entfernte PLZ	Anzahl an Stopps	Gesamtgewicht in Kilogramm	Güterart (lt. Erläuterung)	
Österreich	4020	Österreich	5020			500	6	
Österreich	7141	Österreich	1110	1210	3	1 250	2	
Österreich	1110	Österreich	7141					X
Deutschland	83080	Österreich	6370			350	4	

#### Zeile 1: Beladene Fahrt

Am Berichtstag ist das Fahrzeug von Linz (PLZ AT-4020) nach Salzburg (AT-5020) gefahren. Das Gewicht der Ladung betrug 500 kg. Die Ladung bestand aus Haushaltsgeräten.

#### Zeile 2: Zustellfahrt

Am Berichtstag hat das Fahrzeug eine Zustellfahrt durchgeführt. Von Podersdorf (AT-7141) fuhr das Fahrzeug nach Wien und belieferte verschiedene Betriebe in Floridsdorf (AT-1210), Alsergrund (AT-1090) und Simmering (AT-1110). Der letzte Entladevorgang fand in Simmering statt. Es wurden 1 250 kg Obst transportiert. Der am weitesten entfernte Entladeort war Floridsdorf (1210).

#### Zeile 3: Leerfahrt

Nach der Zustellfahrt und dem letzten Entladevorgang in Simmering (AT-1110) ist das Fahrzeug leer an den Ausgangspunkt nach Podersdorf (AT-7141) gefahren.

#### Zeile 4: Beladene Fahrt aus dem Ausland

Am Berichtstag ist das Fahrzeug von Oberaudorf (DE-83080) nach Kitzbühel (AT-6370) gefahren. Das Gewicht der Ladung betrug 350 kg. Die Ladung bestand aus Desinfektionsmitteln.